

# Öffentliche Bekanntmachung

## Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Dortmund (Abfallgebührensatzung – AbfGS) vom 18.12.2020

Aufgrund der §§ 7, 41 Abs. 1 und 76 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023), des § 9 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesabfallgesetz – LAbfG) vom 21. Juni 1988 (GV NRW S. 250/SGV NRW 74) in Ausführung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24.02.2012 (BGBl. I S. 212), das durch Artikel 2 Abs. 9 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808) geändert wurde, sowie der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712/SGV NRW 610) hat der Rat der Stadt Dortmund in seiner Sitzung am 17.12.2020 folgende Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Dortmund beschlossen:

### § 1 Gebührenpflicht

Für die Entsorgung von Abfällen durch die Stadt werden Gebühren erhoben.

### § 2 Gebühren für Umleerbehälter

- 1) Im Umleerverfahren wird bei Restabfallbehältern bis zu einem Fassungsvermögen von 5.000 l (MGB 5000) eine Jahresgebühr erhoben. Sie beträgt bei einmaliger Leerung innerhalb von 2 Wochen einschließlich Beseitigung jährlich:

a)	für Abfallbehälter mit 60 l Fassungsvermögen (MGB 60)	127,74 Euro
b)	für Abfallbehälter mit 80 l Fassungsvermögen (MGB 80)	161,80 Euro
c)	für Abfallbehälter mit 120 l Fassungsvermögen (MGB 120)	242,71 Euro
d)	für Abfallbehälter mit 240 l Fassungsvermögen (MGB 240)	434,32 Euro
e)	für Abfallbehälter mit 1.100 l Fassungsvermögen (MGB 1100)	1.873,57 Euro
f)	für Abfallbehälter mit 2.500 l Fassungsvermögen (MGB 2500)	4.258,11 Euro
g)	für Abfallbehälter mit 5.000 l Fassungsvermögen (MGB 5000)	7.983,96 Euro
  
- 2) Wird der Abfall häufiger oder weniger oft abgefahren, erhöht oder vermindert sich die jeweilige Gebühr entsprechend.
  
- 3) Im Umleerverfahren wird bei Bioabfallbehältern von 80–240 Liter Fassungsvermögen eine Jahresgebühr erhoben. Sie beträgt einschl. Kompostierung jährlich:

a)	für einen Bioabfallbehälter mit 80 Liter Fassungsvermögen	92,40 Euro
b)	für einen Bioabfallbehälter mit 120 Liter Fassungsvermögen	124,80 Euro
c)	für einen Bioabfallbehälter mit 240 Liter Fassungsvermögen	222,20 Euro
  
- 4) Im Umleerverfahren wird bei Altpapierbehältern mit 240 Liter und 1.100 Liter Fassungsvermögen, wenn diese Altpapierbehälter
  - a) zweiwöchentlich entleert werden, die folgende Jahresgebühr erhoben.

I)	für einen Altpapierbehälter mit 240 Liter Fassungsvermögen	199,50 Euro
II)	für einen Altpapierbehälter mit 1.100 Liter Fassungsvermögen	231,40 Euro

- b) wöchentlich entleert werden, die folgende Jahresgebühr erhoben
- |     |  |        |       |
|-----|--|--------|-------|
| I)  | für einen Altpapierbehälter mit 240 Liter Fassungsvermögen   | 598,70 | Euro  |
| II) | für einen Altpapierbehälter mit 1.100 Liter Fassungsvermögen | 694,40 | Euro. |
- 5) Werden bei der Abfuhr der Abfallbehälter Mehrleistungen gemäß § 20 Abs. 2 und 3 der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Dortmund (Abfallsatzung – AbfS) erbracht, so wird für jede dieser Mehrleistungen ein jährlicher Zuschlag erhoben.
- a) Für Mehrleistungen gemäß § 20 Abs. 2 AbfS (Transport von Abfallbehältern vom Grundstück zum nächstmöglichen Standplatz des Sammelfahrzeuges) werden folgende Jahresgebühren erhoben:
- |                  |       |      |
|------------------|-------|------|
| - über 15 m–30 m | 20,17 | Euro |
| - über 30 m–45 m | 40,34 | Euro |
| - über 45 m–60 m | 60,51 | Euro |
| - über 60 m      | 80,68 | Euro |
- b) Für Mehrleistungen gemäß § 20 Abs. 3 der AbfS (Transport von Abfallbehältern über Stufe(n) oder aus Kellerräumen) wird eine Jahresgebühr in Höhe von jeweils 20,17 Euro erhoben.
- 6) Der unter Abs. 5 aufgeführte Zuschlag wird ausschließlich bezogen auf Restabfallbehälter für die einmalige Leerung innerhalb von zwei Wochen erhoben. Wird der Abfall häufiger oder weniger oft abgefahren, erhöht oder vermindert sich der jeweilige Zuschlag entsprechend.
- 7) Die vorstehenden Gebühren werden nach vollen Kalendermonaten berechnet, auch, wenn sich die Abfallentsorgung nur auf einen Teil der Kalendermonate erstreckt. Änderungen werden nur zu Beginn des Folgemonats wirksam.
- 8) Für die Abfuhr und Beseitigung eines 70-Liter-Abfallsackes wird eine Einzelgebühr in Höhe von 5,70 Euro erhoben. Eine Rücknahme der Abfallsäcke gegen Erstattung der Gebühr erfolgt nicht.
- 9) Für die Sondergestellung (einmalige Gestellung eines zusätzlichen Behälters) und Abfuhr von MGB 1.100 (§ 21 Abs. 1 AbfS) im Rahmen der Restmüllentsorgung, wird eine Einzelgebühr erhoben. Sie beträgt einschließlich Entsorgung 195,15 Euro.
- 10) Für die Sonderleerungen (zusätzliche Leerung eines vorhandenen Behälters) im Sinne von § 21 Abs.1 u. 2 AbfS werden folgende Gebühren erhoben:
- |    |  |        |      |
|----|--|--------|------|
| a) | für einen MGB 80 Restabfallbehälter    | 27,44  | Euro |
| b) | für einen MGB 120 Restabfallbehälter   | 33,67  | Euro |
| c) | für einen MGB 240 Restabfallbehälter   | 48,40  | Euro |
| d) | für einen MGB 1.100 Restabfallbehälter | 159,12 | Euro |

Für Nachleerungen (Nachholen einer Leerung, die ohne Verschulden der EDG ausgefallen ist) im Sinne von § 21 Abs. 4 Satz 2 AbfS werden folgende Gebühren erhoben:

- |    |  |        |      |
|----|--|--------|------|
| a) | für einen Restabfallbehälter MGB 60    | 18,59  | Euro |
| b) | für einen Restabfallbehälter MGB 80    | 19,55  | Euro |
| c) | für einen Restabfallbehälter MGB 120   | 21,82  | Euro |
| d) | für einen Restabfallbehälter MGB 240   | 27,22  | Euro |
| e) | für einen Restabfallbehälter MGB 1.100 | 67,72  | Euro |
| f) | für einen Restabfallbehälter MGB 2.500 | 134,82 | Euro |
| g) | für einen Restabfallbehälter MGB 5.000 | 239,66 | Euro |
| h) | für eine 80 Liter Bioabfallbehälter    | 19,55  | Euro |
| i) | für eine 120 Liter Bioabfallbehälter   | 21,82  | Euro |
| j) | für eine 240 Liter Bioabfallbehälter   | 27,22  | Euro |

- 11) Für Leerungen nach Fehlbefüllungen, werden gem. § 21 Abs. 4 Satz 3 der AbfS folgende Gebühren erhoben:

a)	für einen Restabfallbehälter MGB	80	27,44 Euro
b)	für einen Restabfallbehälter MGB	120	33,67 Euro
c)	für einen Restabfallbehälter MGB	240	48,40 Euro
d)	für einen Restabfallbehälter MGB	1.100	159,12 Euro

### § 3 Gebühren für die Abfuhr von Großraumwechselbehältern

- 1) Bei Großraumbehältern, die im Wechselverfahren geleert werden, wird eine Einzelgebühr ohne Entsorgungskosten erhoben. Sie beträgt für die Gestellung und einmalige Abfuhr bei:

a)	3–4 m <sup>3</sup> Großraumwechselbehältern	137,76 Euro
b)	7–10 m <sup>3</sup> Großraumwechselbehältern	150,50 Euro
c)	8–12 m <sup>3</sup> Presscontainer	213,00 Euro
d)	17–20 m <sup>3</sup> Großraumwechselbehältern	213,00 Euro
e)	18–22 m <sup>3</sup> Presscontainer	401,40 Euro
f)	22–32 m <sup>3</sup> Großraumwechselbehältern	300,80 Euro
g)	28–32 m <sup>3</sup> Presscontainer	438,80 Euro
h)	38–42 m <sup>3</sup> Großraumwechselbehältern	325,90 Euro

Zusätzlich werden für die Deponierung/Behandlung der gemäß § 3 Abs. 1 a–h) gesammelten Abfälle Gebühren nach § 4 dieser Satzung erhoben.

- 2) Für Leerfahrten, die der Besteller zu vertreten hat, wird die Hälfte der unter Abs. 1 a–h) aufgeführten Gebührensätze erhoben.

### § 4 Entsorgungsgebühren

- 1) Für die Entsorgung von Abfällen, die nicht über Umleerbehälter gesammelt werden, wird mit Ausnahme von § 4a eine vom Gewicht abhängige Einzelgebühr erhoben. Die Höhe der Gebühr ergibt sich aus der Anlage zur Abfallgebührensatzung 2021.
- 2) Die Mindestanlieferungsmenge für die Entsorgung von Abfällen an der Deponie Dortmund-Nordost beträgt grundsätzlich 200 kg.
- 3) Anlieferungsmengen unter 200 kg werden mit 15 % der jeweiligen Gebühr gemäß der Anlage zur Gebührensatzung berechnet.

### § 4a Sonstige Gebühren

- 1) Für jede Sperrmüllabfuhr im Rahmen der Regelabfuhr wird eine pauschale Gebühr von 20,00 € pro Haushalt erhoben.

Für die Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten werden im Rahmen der Regelabfuhr folgende Gebühren erhoben:

- Je Haushaltsgroßgerät in Kombination mit bis zu fünf Haushaltskleingeräten 10,00 Euro pro Haushalt.
- Für bis zu zehn Haushaltskleingeräte: 10,00 Euro pro Haushalt.
- Für Monitore: 5,00 Euro pro Stück.
- Für Monitore und Flachbildfernseher mit einer Bildschirmdiagonale über 100 cm sowie für Röhrenfernseher: 10,00 Euro pro Stück.

Sollen die o.g. Leistungen auch außerhalb der vorgeplanten Bezirke, frühestens 2 Werktage nach Auftragserteilung erfolgen, wird eine zusätzliche Gebühr von 40,00 Euro berechnet. Für jede Inanspruchnahme des

Sperrmüll-Transportservices beträgt die Gebühr je Leistungseinheit (30 Min. vor Ort) 20,00 Euro (max. Inanspruchnahme 2 Einheiten).

Für jede Inanspruchnahme des Häckseldienstes beträgt die Gebühr je Leistungseinheit (30 Minuten vor Ort) 50,00 Euro.

Bei Inanspruchnahme des Sperrmüll-Holservices gemäß § 14 Abs. 8 AbfS, wird neben einer Anfahrtspauschale von 50,00 Euro auch eine pauschale Gebühr von 50,00 Euro je Leistungseinheit erhoben (1 Leistungseinheit = 30 Min. vor Ort für Fahrzeug und Personal). Darüber hinaus sind die Kosten für die Entsorgung der Abfälle in Höhe von 50,00 Euro je angefangenem Kubikmeter (m<sup>3</sup>) zu zahlen. Die Mindestgebühr beträgt somit 150,00 Euro.

Erfolgt keine rechtzeitige Stornierung des Abholauftrags für die Abholung von Sperrmüll, Elektro-Elektronikgeräten oder für den Sperrmüll-Transportservice durch den Auftraggeber gem. § 14 Abs. 3 Satz 5 AbfS wird eine Anfahrtspauschale in Höhe von 10,00 Euro erhoben.

- 2) Für gefährliche Abfälle gemäß § 16 AbfS aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen, die an der Annahmestelle für gefährliche Abfälle in Dortmund-Huckarde entgegen genommen werden, ist eine pauschale Annahmegerühr von 25,00 € pro angefangene Einheit von 50 kg zu erheben. Diese Gebühr ist bei Anlieferung der Abfälle zu entrichten.

Bei der Abholung von gefährlichen Abfällen gemäß § 16 AbfS durch die EDG bei Gewerbebetrieben ist eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 150,00 € zu erheben. Diese Gebühr ist bei der Abholung zu entrichten.

Kleinmengen gefährlicher Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen vergleichbar der haushaltsüblichen Menge aus privaten Haushaltungen werden an der Annahmestelle für gefährliche Abfälle in Dortmund-Huckarde gebührenfrei angenommen.

- 3) Bei Inanspruchnahme der mobilen Schadstoffsammlung gem. § 16 Abs. 1 AbfS wird neben einer Anfahrtspauschale von 50,00 € eine pauschale Gebühr von 50,00 € je Leistungseinheit erhoben (1 Leistungseinheit = 30 Min. vor Ort für Fahrzeug und Personal). Die Mindestgebühr beträgt somit 100,00 €.
- 4) Die Gebühren für die Durchführung von Entsorgungsnachweisverfahren (§ 21 Abs. 6 AbfS) betragen:

Für einen Entsorgungsnachweis (EN)                      175,00 Euro.

Evtl. anfallende Gebühren der Bezirksregierung sind zusätzlich zu zahlen.

- 5) An den Recyclinghöfen werden Abfälle gem. § 7 Abs. 4 Buchstabe a) der Abfallsatzung in haushaltsüblichen Mengen gegen eine pauschale Gebühr von 10,00 Euro pro angefangenem Kubikmeter (m<sup>3</sup>) angenommen.

Die Anlieferung von Elektro- und Elektronikgeräten gem. Abfallsatzung der Stadt Dortmund ist an den Recyclinghöfen und am Wertstoffzentrum Pottgießerstraße gebührenfrei.

Bei der Anlieferung einer geringen Menge (kleiner als 0,5 m<sup>3</sup>) wird eine Gebühr von 5,00 Euro erhoben.

- 6) Die Abholung von Abfällen zur Verwertung gemäß § 14 a Abs. 1 AbfS erfolgt im Rahmen der Regelabfuhr durch EDG gebührenfrei.

Für jede Inanspruchnahme des Wertstoff-Transportservices gemäß § 14 a Abs. 2 AbfS in Verbindung mit § 14 Abs. 4, Satz 4 AbfS beträgt die Gebühr je Leistungseinheit (30 Min. vor Ort) 20,00 Euro (max. Inanspruchnahme: 2 Einheiten).

## **§ 5 Gebührenschuldner**

- 1) Gebührenschuldner sind:
  - a) Bei Abfallbehältern bis zu einem Fassungsvermögen von 5.000 l der Grundstückseigentümer bzw. der Erbbauberechtigte des angeschlossenen Grundstücks. Die Gebühr liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

Die persönliche Gebührenpflicht der genannten Personen entsteht mit Beginn des Monats, der auf den Erwerb des Eigentums oder Nutzungsrechts folgt und endet am Schluss des Monats, in dem das Eigentum oder Nutzungsrecht auf einen anderen übertragen worden ist.

- b) Bei Großraumwechselbehältern, Abfuhr von Sperrmüll, Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten und Inanspruchnahme des Häckseldienstes sowie Sondergestellung, Sonderleerung, Nachleerung und Leerungen nach § 21 Abs. 4 Satz 3 AbfS von Abfallbehältern der Besteller.
  - c) Bei Eigenbeförderung der Abfallanlieferer bzw. sein Auftraggeber.
  - d) Bei Entsorgungsnachweisverfahren der Antragsteller.
- 2) Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

### **§ 6 Veranlagung, Fälligkeit und Einziehung der Gebühren**

- 1) Bei Restabfallbehältern im Sinne von § 2 Abs. 1 sowie Bioabfallbehältern mit einem Fassungsvermögen von 80–240 Liter und bei Altpapierbehältern mit einem Fassungsvermögen von 240 Liter und 1.100 Liter, sofern diese Altpapierbehälter zweiwöchentlich oder wöchentlich entleert werden, wird eine Jahresgebühr durch Bescheid festgesetzt, die regelmäßig in gleichen Teilbeträgen jeweils zum 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. oder auf Antrag in einer Summe zum 1.7. für das laufende Kalenderjahr zu entrichten ist. Die jeweilige Jahresgebühr wird nach vollen Kalendermonaten berechnet, auch wenn sich die Abfallentsorgung nur auf den Teil eines Kalendermonats erstreckt. Änderungen werden nur zu Beginn des Folgemonats wirksam.
- 2) Bei Sondergestellung, Sonderleerung bzw. Nachleerung und Leerung nach Fehlbefüllung der in Abs. 1 genannten Behälter erhält der Gebührenschuldner einen Gebührenbescheid. Die Gebühr wird einen Monat nach Zustellung des Bescheides fällig.
- 3) Bei grauen Abfallsäcken wird die Gebühr mit dem Kaufpreis eingezogen.
- 4) Bei Einzelleerungen der Großraumwechselbehälter ab 1 m<sup>3</sup> Rauminhalt erhält der Gebührenschuldner einen Gebührenbescheid. Die Gebühr wird einen Monat nach Zugang des Bescheides fällig.
- 5) Die Gebühr für die Abfuhr von Sperrmüll sowie für die Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten und die Gebühr für die Inanspruchnahme des Häckseldienstes sowie für die mobile Schadstoffsammlung ist jeweils vor Beginn der Leistungserbringung gegen Quittung zu entrichten.
- 6) Bei Eigenbeförderung zur Deponie ist die Gebühr auf Verlangen an der Eingangskontrolle sofort gegen Quittung zu entrichten. Wird die Gebühr nicht sofort verlangt, erhält der Gebührenschuldner einen Gebührenbescheid. Die Gebühr wird dann einen Monat nach Zugang des Bescheides fällig.
- 7) Eine Aufrechnung gegen Gebührenforderungen ist unzulässig

### **§ 7 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

ASN	Abfallart bzw. Bezeichnung	Zuordnung
<b>01</b>	<b>Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen</b>	
<b>01 03</b>	<b>Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen</b>	
01 03 04*	Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz	I
01 03 05*	andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten	I
01 03 06	Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen	I
01 03 07*	andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	I
01 03 08	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen	I
01 03 09	Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 10 fällt	I
01 03 10*	Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung, der gefährliche Stoffe enthält, mit Ausnahme der unter 01 03 07 genannten Abfälle	I
01 03 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>01 04</b>	<b>Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallischen Bodenschätzen</b>	
01 04 07*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	I
01 04 08	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	I
01 04 09	Abfälle von Sand und Ton	I
01 04 10	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenige, die unter 01 04 07 fallen	I
01 04 13	Abfälle aus Steinmetz- und Sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	I
01 04 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>01 05</b>	<b>Bohrschlämme und andere Bohrabfälle</b>	
01 05 04	Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen	I
01 05 05*	ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle	I
01 05 06*	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	I
01 05 07	barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen	I
01 05 08	chloridhaltige Bohrschlämme und- abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen	I
01 05 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>02</b>	<b>Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln</b>	
<b>02 01</b>	<b>Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei</b>	
02 01 01	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen	I
02 01 03	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	V
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	I
02 01 08*	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
02 01 09	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08	VI* <sup>3</sup>
02 01 10	Metallabfälle	I
02 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>02 02</b>	<b>Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs</b>	

02 02 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>02 03</b>	<b>Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse</b>	
02 03 01	Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen	I
02 03 04	für Verzehr und Verarbeitung ungeeignete Stoffe	V
02 03 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>02 04</b>	<b>Abfälle aus der Zuckerherstellung</b>	
02 04 02	nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm	I
02 04 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>02 05</b>	<b>Abfälle aus der Milchverarbeitung</b>	
02 05 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>02 06</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren</b>	
02 06 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>02 07</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)</b>	
02 07 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>03</b>	<b>Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe</b>	
<b>03 01</b>	<b>Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln</b>	
03 01 01	Rinden und Korkabfälle	V
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	II
03 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>03 02</b>	<b>Abfälle aus der Holzkonservierung</b>	
03 02 01*	halogenfreie organische Holzschutzmittel	VI* <sup>3</sup>
03 02 02*	chlororganische Holzschutzmittel	VI* <sup>3</sup>
03 02 03*	metallorganische Holzschutzmittel	VI* <sup>3</sup>
03 02 04*	anorganische Holzschutzmittel	VI* <sup>3</sup>
03 02 05*	andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
<b>03 03</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe</b>	
03 03 01	Rinden- und Holzabfälle	V
03 03 07	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	I
03 03 08	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling	I
03 03 09	Kalkschlammabfälle	I
03 03 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>04</b>	<b>Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie</b>	
<b>04 01</b>	<b>Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie</b>	
04 01 02	geäschertes Leimleder	I
04 01 06	chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasseranlage	I
04 01 07	chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasseranlage	I
04 01 08	chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)	I
04 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>04 02</b>	<b>Abfälle aus der Textilindustrie</b>	
04 02 09	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	I
04 02 14*	Abfälle aus dem Finish, die organische Lösemittel enthalten	I
04 02 15	Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen	I
04 02 21	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern	II
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	II
04 02 99	Abfälle a. n. g.	I

<b>05</b>	<b>Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse</b>	
<b>05 01</b>	<b>Abfälle aus der Erdölraffination</b>	
05 01 13	Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung	I
05 01 15*	gebrauchte Filtertone	I
05 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>05 07</b>	<b>Abfälle aus Erdgasreinigung und Transport</b>	
05 07 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>06</b>	<b>Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen</b>	
<b>06 01</b>	<b>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren</b>	
06 01 01*	Schwefelsäure und schwefelige Säure	VI* <sup>3</sup>
06 01 02*	Salzsäure	VI* <sup>3</sup>
06 01 03*	Flusssäure	VI* <sup>3</sup>
06 01 04*	Phosphorsäure und phosphorige Säure	VI* <sup>3</sup>
06 01 05*	Salpetersäure und salpetrige Säure	VI* <sup>3</sup>
06 01 06*	andere Säuren	VI* <sup>3</sup>
<b>06 02</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Basen</b>	
06 02 04*	Natrium- und Kaliumhydroxid	VI* <sup>3</sup>
06 02 05*	andere Basen	VI* <sup>3</sup>
<b>06 03</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden</b>	
06 03 13*	feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten	I
06 03 14	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen	I
06 03 15*	Metalloxide, die Schwermetalle enthalten	I
06 03 16	Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen	I
06 03 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>06 04</b>	<b>Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen</b>	
06 04 03*	arsenhaltige Abfälle	I
06 04 04*	quecksilberhaltige Abfälle	I / VI* <sup>3</sup>
06 04 05*	Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten	I
06 04 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>06 05</b>	<b>Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung</b>	
06 05 02*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
06 05 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen	I
<b>06 07</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie</b>	
06 07 02*	Aktivkohle aus der Chlorherstellung	I
06 07 03*	quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme	I
06 07 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>06 09</b>	<b>Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien und aus der Phosphorchemie</b>	
06 09 03*	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	I
06 09 04	Reaktionsabfälle auf Kalziumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen	I
06 09 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>06 11</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern</b>	
06 11 01	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung	I
06 11 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>06 13</b>	<b>Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen a. n. g.</b>	
06 13 01*	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide	VI* <sup>3</sup>

06 13 02*	gebrauchte Aktivkohle (außer 060702)	I
06 13 03	Industrieruß	I
06 13 04*	Abfälle aus der Asbestverarbeitung	I
06 13 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>07</b>	<b>Abfälle aus organischen chemischen Prozessen</b>	
<b>07 01</b>	<b>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien</b>	
07 01 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	VI* <sup>3</sup>
07 01 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	I
07 01 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 01 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 01 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
07 01 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen	I
07 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>07 02</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern</b>	
07 02 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	I
07 02 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 02 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 02 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
07 02 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen	I
07 02 13	Kunststoffabfälle	II
07 02 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>07 03</b>	<b>Abfälle aus der HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)</b>	
07 03 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	I
07 03 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 03 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 03 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
07 03 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen	I
07 03 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>07 04</b>	<b>Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden</b>	
07 04 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	I
07 04 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 04 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 04 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
07 04 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen	I
07 04 13*	feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	I
07 04 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>07 05</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika</b>	
07 05 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	I
07 05 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 05 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 05 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
07 05 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen	I

07 05 13*	festen Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	I
07 05 14	festen Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen	I
07 05 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>07 06</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln</b>	
07 06 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	VI* <sup>3</sup>
07 06 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	I / VI* <sup>3</sup>
07 06 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 06 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 06 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
07 06 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen	I
07 06 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>07 07</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.</b>	
07 07 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	I
07 07 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 07 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	I
07 07 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
07 07 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen	I
07 07 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>08</b>	<b>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben</b>	
<b>08 01</b>	<b>Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken</b>	
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	VI* <sup>3</sup>
08 01 17*	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
08 01 18	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen	VI* <sup>3</sup>
08 01 21*	Farb- und Lackentfernerabfälle	VI* <sup>3</sup>
<b>08 02</b>	<b>Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)</b>	
08 02 01	Abfälle von Beschichtungspulver	I / VI* <sup>3</sup>
08 02 02	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten	I
08 02 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>08 03</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Druckfarben</b>	
08 03 12*	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
08 03 13	Druckfarbenabfälle, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	II
08 03 17*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
08 03 18	Tonerabfälle, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	II
<b>08 04</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtungsmassen (einschl. wasserabweisende Materialien)</b>	
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen	VI* <sup>3</sup>
08 04 12	Klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen	I
08 04 17*	Harzöle	VI* <sup>3</sup>

08 04 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>09</b>	<b>Abfälle aus der fotografischen Industrie</b>	
<b>09 01</b>	<b>Abfälle aus der fotografischen Industrie</b>	
09 01 01*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	VI* <sup>3</sup>
09 01 04*	Fixierbäder	VI* <sup>3</sup>
09 01 05*	Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder	VI* <sup>3</sup>
09 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10</b>	<b>Abfälle aus thermischen Prozessen</b>	
<b>10 01</b>	<b>Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)</b>	
10 01 01	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	I
10 01 02	Filterstäube aus Kohlefeuerung	I
10 01 03	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	I
10 01 04*	Filterstäube und Kesselstaub aus Ölfeuerung	I
10 01 05	Reaktionsabfälle auf Kalziumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form	I
10 01 07	Reaktionsabfälle auf Kalziumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen	I
10 01 14*	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 01 15	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 04 fallen	I
10 01 16*	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 01 17	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen	I
10 01 18*	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 01 19	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen	I
10 01 20*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 01 21	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen	I
10 01 22*	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 01 23	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen	I
10 01 24	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung	I
10 01 25	Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke	I
10 01 26	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	I
10 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 02</b>	<b>Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie</b>	
10 02 01	Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke	I
10 02 02	unverarbeitete Schlacke	I
10 02 07*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 02 08	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen	I
10 02 10	Walzzunder	I
10 02 11*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	I
10 02 12	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen	I
10 02 13*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 02 15	andere Schlämme und Filterkuchen	I
10 02 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 03</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Aluminiummetallurgie</b>	
10 03 02	Anodenschrott	I

10 03 05	Aluminiumoxidabfälle	I
10 03 19*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	I
10 03 20	Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt	I
10 03 21*	andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenstaub), die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 03 22	andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen	I
10 03 23*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 03 24	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen	I
10 03 25*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 03 26	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen	I
10 03 27*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	I
10 03 28	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen	I
10 03 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 04</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie</b>	
10 04 01*	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	I
10 04 04*	Filterstaub	I
10 04 05*	andere Teilchen und Staub	I
10 04 06*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	I
10 04 07*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	I
10 04 09*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	I
10 04 10	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen	I
10 04 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 05</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie</b>	
10 05 01	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	I
10 05 03*	Filterstaub	I
10 05 04	andere Teilchen und Staub	I
10 05 05*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	I
10 05 06*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	I
10 05 08*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	I
10 05 09	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen	I
10 05 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 06</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie</b>	
10 06 01	Schlacken (Erst- und Zweitschmelzen)	I
10 06 03*	Filterstaub	I
10 06 04	andere Teilchen und Staub	I
10 06 07*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	I
10 06 09*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	I
10 06 10	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen	I
10 06 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 07</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie</b>	
10 07 03	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	I
10 07 05	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	I
10 07 07*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	I
10 07 08	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen	I
10 07 99	Abfälle a. n. g.	I

<b>10 08</b>	<b>Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie</b>	
10 08 04	Teilchen und Staub	I
10 08 09	andere Schlacken	I
10 08 12*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung	I
10 08 13	Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoff enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen	I
10 08 14	Anodenschrott	I
10 08 15*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	I
10 08 16	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt	I
10 08 17*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 08 18	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen	I
10 08 19*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	I
10 08 20	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen	I
10 08 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 09</b>	<b>Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl</b>	
10 09 03	Ofenschlacke	I
10 09 05*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen	I
10 09 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen	I
10 09 07*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen	I
10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen	I
10 09 09*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	I
10 09 10	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt	I
10 09 11*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 09 12	<i>andere</i> Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen	I
10 09 13*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 09 14	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen	I
10 09 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 10</b>	<b>Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen</b>	
10 10 03	Ofenschlacke	I
10 10 05*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen	I
10 10 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen	I
10 10 07*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen	I
10 10 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen	I
10 10 09*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	I
10 10 10	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt	I
10 10 11*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 10 12	<i>andere</i> Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen	I
10 10 13*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 10 14	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen	I
10 10 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 11</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen</b>	
10 11 03	Glasfaserabfall	I
10 11 05	Teilchen und Staub	I
10 11 09*	Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen	I
10 11 10	Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt	I

10 11 11*	Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Kathodenstrahlröhren)	I
10 11 12	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, das unter 10 11 11 fällt	I
10 11 13*	Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 11 14	Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen	I
10 11 15*	feste Abfälle der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 11 16	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen	I
10 11 17*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 11 18	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen	I
10 11 19*	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 11 20	feste Abfälle aus der betrieblichen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen	I
10 11 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 12</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen und Steinzeug</b>	
10 12 01	Rohmischungen vor dem Brennen	I
10 12 03	Teilchen und Staub	I
10 12 06	verworfenen Formen	I
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	I
10 12 09*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährlich Stoffe enthalten	I
10 12 10	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen	I
10 12 11*	Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten	I
10 12 12	Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen	I
10 12 13	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	I
10 12 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 13</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen</b>	
10 13 04	Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk	I
10 13 06	Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)	I
10 13 09*	asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement	I
10 13 10	Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen	I
10 13 11	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen	I
10 13 12*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
10 13 13	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen	I
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	I
10 13 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>10 14</b>	<b>Abfälle aus Krematorien</b>	
10 14 01*	quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung	I
<b>11</b>	<b>Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie</b>	
<b>11 01</b>	<b>Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)</b>	
11 01 05*	saure Beizlösungen	VI* <sup>3</sup>
11 01 06*	Säuren a.n.g.	VI* <sup>3</sup>

11 01 07*	alkalische Beizlösungen	VI* <sup>3</sup>
11 01 08*	Phosphatierschlämme	I
11 01 09*	Schlämme und Filterkuchen , die gefährliche Stoffe enthalten	I
11 01 10	Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen	I
11 01 13*	Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
11 01 14	Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen	I
11 01 16*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze	I
11 01 98*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	I
11 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>11 02</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie</b>	
11 02 02*	Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)	I
11 02 03	Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse	I
11 02 05*	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten	I
11 02 06	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen	I
11 02 07*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	I
11 02 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>11 03</b>	<b>Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen</b>	
11 03 02	andere Abfälle	I
<b>11 05</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung</b>	
11 05 01	Hartzink	I
11 05 02	Zinkasche	I
11 05 03*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	I
11 05 04*	gebrauchte Flussmittel	I
11 05 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>12</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen</b>	
<b>12 01</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen</b>	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	I
12 01 02	Eisenstaub und -teilchen	I
12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne	I
12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen	I
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	I
12 01 12*	gebrauchte Wachse und Fette	I
12 01 13	Schweißabfälle	I
12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	I
12 01 15	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen	I
12 01 16*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	I
12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	I
12 01 18*	ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	I
12 01 20*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	I
12 01 21	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen	I
12 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>13</b>	<b>Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter Kapitel 05, 12 oder 19 fallen)</b>	
<b>13 02</b>	<b>Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen</b>	
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	VI* <sup>3</sup>
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	VI* <sup>3</sup>

13 02 07*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	VI* <sup>3</sup>
13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	VI* <sup>3</sup>
<b>13 05</b>	<b>Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern</b>	
13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten	I
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	I
<b>14</b>	<b>Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer Abfälle, die unter Kapitel 07 oder 08 fallen)</b>	
<b>14 06</b>	<b>Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen</b>	
14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, H-FCKW, H-FKW	VI* <sup>3</sup>
14 06 02*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische	VI* <sup>3</sup>
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	VI* <sup>3</sup>
<b>15</b>	<b>Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)</b>	
<b>15 01</b>	<b>Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)</b>	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	II
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	II
15 01 03	Verpackungen aus Holz	II
15 01 04	Verpackungen aus Metall	I
15 01 05	Verbundverpackungen	II
15 01 06	gemischte Verpackungen	II
15 01 07	Verpackungen aus Glas	I
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	II
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	I / VI* <sup>3</sup>
15 01 11*	Verpackungen a. Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschl. geleerter Druckbehältnisse	I
<b>15 02</b>	<b>Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung</b>	
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	I / VI* <sup>3</sup>
15 02 03	Aufsaug- und Filmmaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	I
<b>16</b>	<b>Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind</b>	
<b>16 01</b>	<b>Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)</b>	
16 01 03	Altreifen bis zu einem Außendurchmesser von 1,6 m (Recyclinghöfe nur PKW-Reifen)	II
16 01 07*	Ölfilter	VI* <sup>3</sup>
16 01 11*	asbesthaltige Bremsbeläge	I
16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen	I
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten	VI* <sup>3</sup>
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
16 01 15	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14* fallen	VI* <sup>3</sup>
16 01 16	Flüssiggasbehälter	VI* <sup>3</sup>
16 01 18	Nichteisenmetalle	I
16 01 19	Kunststoffe	I
16 01 20	Glas	I
16 01 21*	gefährlich Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	I
16 01 22	Bauteile a.n.g	I
16 01 99	Abfälle a. n. g.	I

<b>16 02</b>	<b>Elektrische und elektronische Geräte und deren Bauteile</b>	
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	VI* <sup>3</sup>
16 02 11*	gebrauchte Geräte , die teil- oder vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	II
16 02 12*	Gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	I
16 02 13*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	I
16 02 14	Gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	I
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile	I
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	I
<b>16 03</b>	<b>Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse</b>	
16 03 03*	anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	I
16 03 04	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 16 03 03 fallen	I
<b>16 05</b>	<b>Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien</b>	
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern	VI* <sup>3</sup>
16 05 05	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen	VI* <sup>3</sup>
16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	I / VI* <sup>3</sup>
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	I / VI* <sup>3</sup>
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	I / VI* <sup>3</sup>
16 05 09	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen	I / VI* <sup>3</sup>
<b>16 06</b>	<b>Batterien und Akkumulatoren</b>	
16 06 01*	Bleibatterien	VI* <sup>3</sup>
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien	VI* <sup>3</sup>
16 06 03*	Quecksilber enthaltende Batterien	VI* <sup>3</sup>
16 06 04	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	VI* <sup>3</sup>
16 06 05	andere Batterien und Akkumulatoren	VI* <sup>3</sup>
16 06 06*	Getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren	VI* <sup>3</sup>
<b>16 07</b>	<b>Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)</b>	
16 07 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>16 08</b>	<b>Gebrauchte Katalysatoren</b>	
16 08 01	Gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)	I
16 08 02*	Gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten	I
16 08 03	Gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten a.n.g.	I
16 08 04	Gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen ( außer 16 08 07)	I
16 08 05*	Gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten	I
16 08 06*	Gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden	I
16 08 07*	Gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	I
<b>16 11</b>	<b>Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien</b>	
16 11 01*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffen enthalten	I
16 11 02	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen	I
16 11 03*	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten	I

16 11 04	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen	I
16 11 05*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten	I
16 11 06	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen	I
<b>17</b>	<b>Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten)</b>	
<b>17 01</b>	<b>Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik</b>	
17 01 01	Beton	I
17 01 02	Ziegel	I
17 01 03	Fliesen und Keramik	I
17 01 06*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	I
17 01 07	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	I
<b>17 02</b>	<b>Holz, Glas und Kunststoff</b>	
17 02 01	Holz	II
17 02 02	Glas	I
17 02 03	Kunststoff	II
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	I
<b>17 03</b>	<b>Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte</b>	
17 03 01*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	I
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	I
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	I
<b>17 04</b>	<b>Metalle (einschl. ihrer Legierungen)</b>	
17 04 07	gemischte Metalle	I
17 04 09*	Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	I
17 04 10*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	I
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	I
<b>17 05</b>	<b>Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut</b>	
17 05 03*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	I
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	I
17 05 05*	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält	I
17 05 06	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt	I
17 05 07*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	I
17 05 08	Gleisschotter mit der Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 07 fällt	I
<b>17 06</b>	<b>Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe</b>	
17 06 01*	Dämmmaterial, das Asbest enthält	I
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	I
17 06 04	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	I
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	I
<b>17 08</b>	<b>Baustoffe auf Gipsbasis</b>	
17 08 01*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	I
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	I
<b>17 09</b>	<b>Sonstige Bau- und Abbruchabfälle</b>	
17 09 01*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten	I
17 09 02*	Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)	I
17 09 03*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	I

17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	II
<b>18</b>	<b>Abfälle aus der Humanmedizinischen oder Tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)</b>	
<b>18 01</b>	<b>Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen</b>	
18 01 01* <sup>2</sup>	spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)	III
18 01 04* <sup>2</sup>	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	III
18 01 06*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	I / VI* <sup>3</sup>
18 01 07	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen	I / VI* <sup>3</sup>
18 01 08*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	VI* <sup>3</sup>
18 01 09	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen	I / VI* <sup>3</sup>
18 01 10*	Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin	VI* <sup>3</sup>
<b>18 02</b>	<b>Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren</b>	
18 02 01* <sup>2</sup>	spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen	III
18 02 03* <sup>2</sup>	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besondere Anforderungen gestellt werden	III
18 02 05*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	I / VI* <sup>3</sup>
18 02 06	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen	I / VI* <sup>3</sup>
18 02 08	Medikamente mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen	I
<b>19</b>	<b>Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke</b>	
<b>19 01</b>	<b>Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen</b>	
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	I
19 01 05*	Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	I
19 01 07*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	I
19 01 10*	gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung	I
19 01 11*	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 01 12	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	I
19 01 13*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	I
19 01 14	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt	I
19 01 15*	Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält	I
19 01 16	Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt	I
19 01 17*	Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 01 18	Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen	I
19 01 19	Sande aus Wirbelschichtfeuerung	I
19 01 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>19 02</b>	<b>Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)</b>	
19 02 03	Vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen	I
19 02 04*	Vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten	I
19 02 05*	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 02 06	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen	I
19 02 10	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 10 02 09 fallen	II

19 02 11*	sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 02 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>19 03</b>	<b>Stabilisierte und verfestigte Abfälle</b>	
19 03 04*	als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle, mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 08 fallen	I
19 03 05	stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen	I
19 03 06*	als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle	I
19 03 07	verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen	I
<b>19 05</b>	<b>Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen</b>	
19 05 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>19 06</b>	<b>Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen</b>	
19 06 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>19 08</b>	<b>Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.</b>	
19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände	I
19 08 02	Sandfangrückstände	I
19 08 05	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	I
19 08 08*	schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen	I
19 08 13*	Schlamm aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 08 14	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen	I
19 08 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>19 09</b>	<b>Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser</b>	
19 09 01	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	I
19 09 02	Schlämme aus der Wasserklärung	I
19 09 03	Schlämme aus der Dekarbonatisierung	I
19 09 04	gebrauchte Aktivkohle	I
19 09 05	gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze	I
19 09 06	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionentauschern	I
19 09 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>19 10</b>	<b>Abfälle aus dem Shreddern von metallhaltigen Abfällen</b>	
19 10 01	Eisen- und Stahlabfälle	I
19 10 02	NE- Metall- Abfälle	I
19 10 04	Shredderleichtfraktion und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	II
19 10 05*	andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 10 06	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	I
<b>19 11</b>	<b>Abfälle aus der Altölaufbereitung</b>	
19 11 01*	gebrauchte Filtertone	I
19 11 07*	Abfälle aus der Abgasreinigung	I
19 11 99	Abfälle a. n. g.	I
<b>19 12</b>	<b>Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfälle (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Peletieren) a.n.g.</b>	
19 12 01	Papier und Pappe	II
19 12 02	Eisenmetalle	I
19 12 03	Nichteisenmetalle	I
19 12 04	Kunststoff und Gummi	II
19 12 05	Glas	I
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	III
19 12 07	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	II
19 12 08	Textilien	II
19 12 09	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	I

19 12 10	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	II
19 12 11*	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	I
<b>19 13</b>	<b>Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser</b>	
19 13 01*	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 13 02	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	I
19 13 03*	Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 13 04	Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen	I
19 13 05*	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	I
19 13 06	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen	I
<b>20</b>	<b>Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen</b>	
<b>20 01</b>	<b>Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)</b>	
20 01 01	Papier und Pappe	II
20 01 02	Glas	I
20 01 08	organische, kompostierbare Küchenabfälle, getrennt eingesammelte Fraktionen (nur Haushaltsabfälle)	V
20 01 10	Bekleidung	II
20 01 11	Textilien	II
20 01 13*	Lösemittel	VI* <sup>3</sup>
20 01 14*	Säuren	VI* <sup>3</sup>
20 01 15*	Laugen	VI* <sup>3</sup>
20 01 17*	Fotochemikalien	VI* <sup>3</sup>
20 01 19*	Pestizide	VI* <sup>3</sup>
20 01 21*	Leuchtstoffröhren	II
20 01 21*	andere quecksilberhaltige Abfälle	VI* <sup>3</sup>
20 01 23*	Gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	II
20 01 25	Speiseöle und -fette	VI* <sup>3</sup>
20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	VI* <sup>3</sup>
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
20 01 28	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen	I
20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	VI* <sup>3</sup>
20 01 30	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen	VI* <sup>3</sup>
20 01 31*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	VI* <sup>3</sup>
20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	VI* <sup>3</sup>
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	VI* <sup>3</sup>
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	VI* <sup>3</sup>
20 01 35*	gebrauchte elektrische oder elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	II
20 01 36	gebrauchte elektrische oder elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	II
20 01 37*	Holz das gefährliche Stoffe enthält	II
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	II
20 01 39	Kunststoffe	II

20 01 40	Metalle	I
20 01 99	sonstige Fraktionen a.n.g.	I
<b>20 02</b>	<b>Garten- und Parkabfälle (einschl. Friedhofsabfälle)</b>	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	I
20 02 02	Boden und Steine	I
20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	II
<b>20 03</b>	<b>andere Siedlungsabfälle</b>	
20 03 01*2	gemischte Siedlungsabfälle, Hausmüll	III
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle, Biomüll	V
20 03 02*2	Marktabfälle	III
20 03 03	Straßenkehricht	IV
20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	I
20 03 07	Sperrmüll	II

<b>Erläuterung / Anmerkungen</b>	
*	= gefährliche Abfälle
*2	= keine Selbstanlieferung an MVA/MHKW
I	= Deponie Dortmund-Nordost
II	= Wertstoffzentrum Pottgießerstraße
III	= MVA/MHKW (Keine Selbstanlieferung an MVA/MHKW)
IV	= Boden- und Baustoffzentrum, Heinrich-August-Schulte-Str.
V	= Recyclinghof und Umladeanlage Wambel
VI*3	= Schadstoffsammelstelle Dortmund-Huckarde; Gebühr gemäß § 4a (2) der Abfallgebührensatzung
<p>Anmerkung:</p> <p>Grundlage für die Einstufung von Abfällen über ASN ist das europäische Abfallartenverzeichnis (AAV) gemäß der Abfallverzeichnis-Verordnung 2016. Für die Ablagerung auf der Deponie Dortmund-Nordost erfolgt die Einstufung der Abfälle kategoriebezogen entsprechend der jeweiligen gültigen Zuordnungskriterien der Ablagebereiche und/oder der Abfallzusammensetzung.</p> <p>a. n. g. (anders nicht genannt)</p>	

### **Bekanntmachungsanordnung:**

Die vorstehende Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Dortmund (Abfallgebührensatzung – AbfGS) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Dortmund vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Dortmund, den 18.12.2020

gez.

Thomas Westphal  
**Oberbürgermeister**

